

SIEMENS

ARCOSKOP

SP

Installations Protokoll

Dienstleister Dokumentation

**für Installation, das heißt
für Einbringung, Montage und Verkabelung**

© Siemens AG 2000

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM- Eintragung.

Drucknummer: SPR2-250.813.01.01.01

Ersetzt: n.a.

Deutsch

Erstellungsdatum: 02/00

1. Leistungsumfang:

Einbringung

Montage

Verkabelung

2. Montageprotokoll

Durchgeführte Raumvorbereitung:

- Der Projektmanager ist beim Eintreffen des Dienstleisters vor Ort.
- Der Projektplan ist vorhanden und vor Ort.
- Die Vormontage ist nach der Vormontageanleitung komplett durchgeführt und im Protokoll der Vormontage dokumentiert.
- Der Vormontagesatz ist nach der Vormontageanleitung justiert.
- Wanddose und E-Box ist nach Projektplan montiert.
- Die Kabel sind gemäß der Kabelliste in der Vormontageanleitung verlegt.
- Netzspannung und Druckluft sind vorhanden.
- Der Anlagen Notaus ist bauseitig montiert.
- Alle bauseitigen Raumvorbereitungen sind abgeschlossen und der Raum ist besenrein.

⇒ **Alle Arbeiten müssen nach den mitgelieferten Unterlagen durchgeführt werden.**

Einbringung:

- Im Vorfeld muß eine Abstimmung mit dem Projektleiter zu den Themen Einbringung, Bodenbelastung, Kran, Baubesichtigung, Absperrungen, Hilfsmittel, u.s.w erfolgen.
- Es werden ein großer oder zwei kleine Hubwägen benötigt.
- Einbringung der Systemkomponenten auf Paletten und deren Prüfung auf Beschädigungen.

Montage:

- Mitnahme aller benötigten Montagehilfsmittel (Auflistung in der PG)
- Mit dem Projektleiter klären ob Montagehilfen für das Stativ und die E- Einheit vorhanden sind.
- Stativ, C- Bogen und E- Einheit werden nach der mitgelieferten Montageanleitung montiert und justiert.
- Auspacken des Monitorwagens nach der mitgelieferten Anleitung.
- Stativgelenkeinstellung nach der Montageanleitung und den örtlichen Gegebenheiten.
- Alle optionale Monitore und Bedienpult montieren.
- Den optionalen Trolly auspacken.

Systemverkabelung:

- Nach der Anleitung die Verkabelung C- Bogen E- Einheit und Wanddose -E- Einheit durchführen.
- Leitungen in die Kabelliste nach Farbe oder Kodierung eintragen.
- Bauseitige Kabel in der E- Einheit anschließen.
- Durchführung der Erdungsmeßung und deren Protokollierung.
- Anbringen aller Verkleidungen.
- Alle optionale Monitore und Bedienpanels verkabeln.

Sonstige Arbeiten:

- Anbringen von Kabelkanälen und Schellen (wenn nötig).
- Aufräumen und reinigen des Montageraumes (besenrein).
- Rückführung aller Verpackungsmaterialien.
- Durch die Arbeit verursachte Schäden im Krankenhaus sind dem Projektmanager zu melden.
- Installationprotokoll für Dienstleister ausfüllen, vom Projektmanager unterschreiben lassen, und an TDPS 3, Adresse siehe "Montageprotokoll Seite 4, senden.
- Eine Kopie des Installationsprotokolls verbleibt an der Anlage im Anlagenordner
- Erstellen eines Montageberichtes mit Inhalt zu folgenden Punkten:
Schwierigkeiten bei der Einbringung, Produktionsfehler, Verbesserungspotential, sonstige Vorkommnisse

ARCOSKOP

SAP-Nr.: _____ Ser.-Nr.-Anlage.: _____

Kunde: _____

Land/Stadt: _____

Installationsteam: _____

Projektmanager: _____

Install.-Beginn: _____ Install.-Ende _____

	Durchgeführte Arbeiten	
	ja	nein
Das System wurde nach den mitgelieferten Unterlagen installiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einbringung des Systems:		
Der Vormontagesatz war bereits komplett nach Projektplan montiert und justiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle bauseitigen Kabel waren eingezogen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Vormontageprotokoll ist ausgefüllt vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Komponenten (Monitorwagen, C-Bogen, Stativ, E-Box und Optionen) sind eingebracht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Projektplan stand zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Anlagen Notaus war bauseitig montiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Durchgeführte Arbeiten	
	ja	nein
Montage:		
Das Stativ wurde montiert, justiert und mit dem entsprechenden Drehmoment angezogen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Stativgelenk wurde nach den örtlichen Gegebenheiten eingestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der C-Bogen wurde montiert und mit dem entsprechenden Drehmoment angezogen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die E-Einheit wurde in die E-Box montiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkabelung:		
Systemleitungen zwischen C-Bogen und E-Einheit sowie Wanddose und E-Box sind verlegt und nach den Unterlagen angeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die bauseitigen Kabel wurden in der E- Einheit angeschlossen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Erdung des gesamten System wurde mit dem Schutzleitermeßgerät gemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Ergebniss der Schutzleitermeßung ist gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Druckluftanschluß ist durchgeführt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Optionen sind positioniert und verkabelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Systemkomponenten sind mit Schutzfolie abgedeckt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Allgemeine Bemerkungen

Tätigkeitsbericht

Tag	Beginn	Ende	E	M	V	R	KA	Ausgeführte Arbeiten	Mitarbeiter/ Anzahl
Gesamt (Mh)									

Erklärung des Tätigkeitsberichtes

Tag / Beginn / Ende	Datum / Arbeitsbeginn / Arbeitsende (Uhrzeit)
E	Einbringung des gesamten Systems in Stunden pro/Tag
M	Montage des gesamten Systems in Stunden pro/Tag
V	Verkabelung des Systems in Stunden pro/Tag
R	Reisezeit in Stunden pro/Tag
KA	Keine auftragsbezogene Arbeitszeit in Stunden pro/Tag
Ausgeführte Arbeiten	in der Zeit durchgeführte Arbeiten
Mitarbeiter/Anzahl	Anzahl der Mitarbeiter die in dem Zeitraum beschäftigt waren
Gesamt (Mh)	Mann Stunden, Anzahl der aufgelaufenen Stunden mit Anzahl der Mitarbeiter multipliziert

Die Protokolle sind nach Beendigung der Montage ausgefüllt an

Siemens Med
Henkestr. 127
91052 Erlangen
Abteilung TDPS 3
Fax. 2203

zu senden.

Eine Kopie davon verbleibt an der Anlage und wird im Betreiberhandbuch abgelegt.

Ort, Datum

Mitarbeiter Montageteam

Siemens Projektleiter

Name in Druckbuchstaben

Name in Druckbuchstaben